



Gemeindebrief



Das neue Programm der Schäftlarn-Konzerte

In der Klosterkirche Schäftlarn, einer der schönsten Rokokokirchen Bayerns, stehen auch 2025 wieder fünf Konzerte auf dem Programm. Hochkarätige Solisten aus dem Bayerischen Staatsorchester treten auf: der Hornist Andreas Schablas, die Harfenistin Gaël Gandino, der Cellist Emanuel Graf und unser langjähriger Konzertmeister Markus Wolf.

Die Instrumentalisten aus den drei großen Münchner Symphonieorchestern (Bayerisches Staatsorchester, Münchner Philharmoniker und Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks), die das Orchester der Schäftlarn-Konzerte bilden, sind seit langem ein Garant für höchste musikalische Qualität im Isartal.

www.schaeftlarn-konzerte.de, Karten: www.muenchenticket.de.

Programm:

10. Mai	Chaos und Paukenschlag	J. Haydn
28. Juni	Sternzeichen: Klarinette!	F. Mendelssohn Bartholdy, F. Schubert
19. Juli	Blechsommerklänge Ein vergnügter Streifzug durch die letzten Jahrhunderte Wes10Brass, Blech aus dem Westen	Von Gabrieli bis JaZZ

20. September	Harfenzeitzeichen und Kuckuck O. Respighi, K. D. von Dittersdorf, J. Haydn
11. Oktober	Zweierlei vom Herbst: Haydns Cello und Schuberts Drama J. Haydn, F. Schubert

Orchester der Schäftlarn Konzerte, Leitung: Michael Forster.
Klosterkirche Schäftlarn, Konzertbeginn jeweils 19.00 Uhr.

Tag des Baumes

Am Samstag, 29. März 2025 wird wieder der Tag des Baumes in der Gemeinde Schäftlarn stattfinden. Die Gemeinde plant im Rahmen der Aktion die Neupflanzung von sechs größeren Bäumen (zwei beim Kriegerdenkmal/Professor-Benjamin-Allee, zwei beim Feuerwehrhaus Ebenhausen und zwei weitere Bäume beim Feuerwehrhaus Hohenschäftlarn). Die sechs neuen Bäume sollen bestehende Lücken schließen, um das typische, von großen Bäumen geprägte Ortsbild unserer Gemeinde zu erhalten. Bäume innerorts im öffentlichen Bereich sind wertvolle Schattenspendler und verbessern des Ortsklima.

Ich lade alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, beim Pflanzen der Bäume am Tag des Baumes mitzuhelfen. Bitte eigene Schaufeln für die Pflanzaktion mitbringen. Treffpunkt für alle Helferinnen und Helfer ist um 9.30 Uhr am Platz vor dem Kriegerdenkmal. Im Anschluss sind alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer herzlich zu einer Brotzeit ins Klosterbräustüberl eingeladen.

Förderprogramm zur Anschaffung energieeffizienter Haushaltsgeräte

Die Gemeinde Schäftlarn möchte Sie dazu motivieren, ausgediente, Energie verschwendende Altgeräte durch ein möglichst energieeffizientes Neugerät seiner Klasse zu ersetzen. Dadurch senken Sie nicht nur Ihre Ausgaben durch geringere Betriebskosten, sondern auch die Umweltbelastung durch eingesparte Primärenergie und Treibhausgasemissionen. Als zusätzlichen Anreiz erhalten Sie eine Prämie in Höhe von 75 Euro (oder 10 % des Kaufpreises) für den Ersatz eines fachgerecht entsorgten Altgeräts aus Mitteln des gemeindlichen Energiesparförderprogramms.

Bitte beachten Sie, dass das Gerät mindestens 10 Jahre alt sein muss. Gefördert werden Kühl- und Gefriergeräte sowie Spülmaschinen. Für nähere Informationen steht Ihnen Frau Norbach (Tel.-Nr. 9303-21) gerne zur Verfügung. Den Förderantrag finden Sie auf der Webseite unter Online Bürgerbüro, Förderprogramme.

Deutliche Hausnummern können Leben retten!

Versteckte oder schlecht erkennbare Hausnummern führen häufig zu verzögerten Hilfeleistungen durch Feuerwehr und Rettungsdienst. Darauf hat der Landesfeuerwehrverband Bayern hingewiesen. Es sollte im Interesse jeder Bürgerin und jedes Bürgers sein, dass die Einsatzkräfte die Hausnummer jederzeit, im Notfall auch nachts und aus einem Fahrzeug heraus, deutlich erkennen können. Eine gut sichtbare Hausnummer kann helfen, Leben zu retten oder Sachschäden zu verhindern.

Bitte beschriften Sie auch Ihren Briefkasten gut und deutlich, damit Zustellungen von der Gemeinde durch den Amtsboten zuverlässig erfolgen können. Auch die Zusteller des Gemeindebriefs sind angewiesen, nur bei gut kenntlichen und nicht überfüllten Briefkästen einen Einwurf zu tätigen.

Vermeiden Sie Wasserverluste

In Einzelfällen müssen Hausbesitzer bei der jährlichen Wasserzählerablesung einen sehr hohen Wasserverbrauch feststellen, der oft von Wasserrohrbrüchen oder defekten Anlagen im Hausbereich herrührt. Aus diesem Grund bitten wir alle Abnehmer (Eigentümer, Mieter, Pächter), regelmäßig den Wasserzähler zu überprüfen. Abweichungen im Wasserverbrauch, sei es durch Wasserrohrbrüche, defekte Toilettenspülungen, Zähler oder Heizungsanlagen und tropfende Wasserhähne, kann man dadurch schneller erkennen. Dies trägt nicht nur dazu

bei, Ihren Geldbeutel zu schonen, sondern auch zu einem sparsamen Umgang mit unserem Lebensmittel „Wasser“.

Styropor entsorgen ist nicht ganz einfach

Den meisten ist es unter dem alten Namen Styropor bekannt – heute wird expandiertes Polystyrol (EPS) unter dem Namen Airpop® vermarktet. Die Vorteile des aufgeschäumten Kunststoffes liegen auf der Hand und machen ihn beliebt: Er besteht zu 98 Prozent aus Luft und ist extrem leicht. Zudem federt er Stöße sehr gut ab und wird als Verpackungsmaterial oder für Fahrradhelme genutzt. Seine dämmenden Eigenschaften machen ihn außerdem zu einem wichtigen Material bei der Fassadendämmung. So kommt oft die Frage auf: Styropor Abfall – wohin damit?

Styropor aus Verpackungen: Gelber Sack

Grundsätzlich gilt: Styropor-Abfall, der als Verpackung verwendet wurde und ganz regulär im Haushalt anfällt, gehört in den Gelben Sack, die Gelbe Tonne oder zum Wertstoffhof. Beispiele sind etwa das Styropor-Innenleben des Kartons für den PC-Monitor, EPS-Kugeln oder Schnipsel aus Versandkartons, Obstschalen aus dem Supermarkt und ähnlicher Styropor-Abfall privater Endverbraucher.

Korrekte Mülltrennung – wohin mit Styropor von der Baustelle?

EPS hat sehr gute Dämmeigenschaften und wird oft bei der Dämmung von Hausfassaden genutzt. Da vor allem Dämmmaterialien für den Bau bestimmte Brandschutzvorgaben erfüllen müssen, sind sie mitunter mit Flammenschutzmitteln versetzt. Daher gilt: Styropor, das bei der Renovierung anfällt, also als Isoliermaterial verwendet worden ist, gehört in den Restmüll. Bitte denken Sie dran: Isoliermaterial im Gelben Sack oder in der Gelben Tonne dürfen Müllwerker nicht mitnehmen. Auch im Rathaushof darf dieses Material nicht abgegeben werden!

Styropor entsorgen. Was darf in den Gelben Sack?

In die Gelbe Tonne, den Gelben Sack und die Wertstoffhöfe gehören Leichtverpackungen, also Verpackungen aus Metallen wie Aluminium und Weißblech, Verbundstoffe wie Getränkekartons und natürlich Verpackungen aus Kunststoff. Saubere Trennung ist die Voraussetzung für ein hochwertiges Recycling. Es gibt daher einige Dinge, die nicht in den Gelben Sack gehören. Der alte Fahrradhelm oder Isolierbecher etwa gehören in den Restmüll. Die praktische Trennhilfe des Grünen Punkts beseitigt alle Zweifel bei der Müllsortierung. Einfach herunterladen, ausdrucken und aufhängen!

www.gruener-punkt.de/fileadmin/Dateien/Downloads/PDFs/trennhilfe/der-gruene-punkt-trennhilfe-print.pdf.

Wichtige Nachricht an alle Vereine, Organisationen und Einrichtungen:

Haben Sie sich schon registriert? In der Heimat-Info App erreichen Sie alle Schäftlarnner ganz einfach!

In der neuen App können Sie Veranstaltungen ankündigen, neue Mitglieder ansprechen und über Ihr Vereinsleben berichten. Mit Ihrer kostenfreien Registrierung und jedem Ihrer Beiträge stärken Sie unser gesellschaftliches Leben. Wir bitten Sie, künftig Ihre Beiträge in der App zu veröffentlichen. Präsentieren Sie Ihre Organisation und halten Sie unsere Mitmenschen über Aktuelles sowie Veranstaltungen und Aktionen in Ihrem Verein auf dem Laufenden. Falls noch nicht geschehen, bitten wir Sie, sich jetzt in der App oder auf www.heimat-info.de zu registrieren und aktiv unsere Mitbürger zu informieren.

Weitere Informationen sowie eine Anleitung erhalten Sie per E-Mail unter: support@heimat-info.de oder telefonisch unter: 09498/906585.

Ich habe kein Smartphone, was soll ich tun?

Auf www.heimat-info.de können Sie alle Informationen auch über einen Computer oder Laptop abrufen. Auch neue Beiträge können über die Webseite erstellt werden.

Diese App ist keine öffentlich-rechtliche Plattform. Betreiber ist die Cosmema GmbH, www.heimat-info.de.

Wissen, was los ist in Schäftlarn! Nichts mehr verpassen mit unserer neuen App!

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

um neue Informationsmöglichkeiten zu schaffen und die Digitalisierung unserer Gemeinde weiter voranzutreiben, haben wir die neue Gemeinde-App Heimat-Info eingeführt. Damit wollen wir Ihnen die Möglichkeit geben, vermehrt am Leben in Schäftlarn teilzuhaben und sich über das Geschehen in unserer Gemeinde zu informieren. Folgend möchte ich Ihnen kurz vorstellen, wie die neue App Ihren Alltag erleichtern kann.

Mit der Heimat-Info App erhalten Sie tagesaktuelle Informationen direkt auf Ihr Smartphone: Ob Aktuelles von uns aus dem Rathaus oder Nachrichten und Veranstaltungen aus den Bereichen Sport, Kunst und Kultur oder Vereine: Die Heimat-Info App benachrichtigt Sie zuverlässig und tagesaktuell.

Nur Informationen, die für Sie interessant sind:

In der Heimat-Info App können Sie Ihre Interessensbereiche selbst definieren und über die Glocke zum Beispiel ganze Kategorien oder auch einzelne Vereine auswählen. Somit stellen Sie sicher, dass Sie stets über die Neuigkeiten benachrichtigt werden, die für Sie persönlich relevant sind.

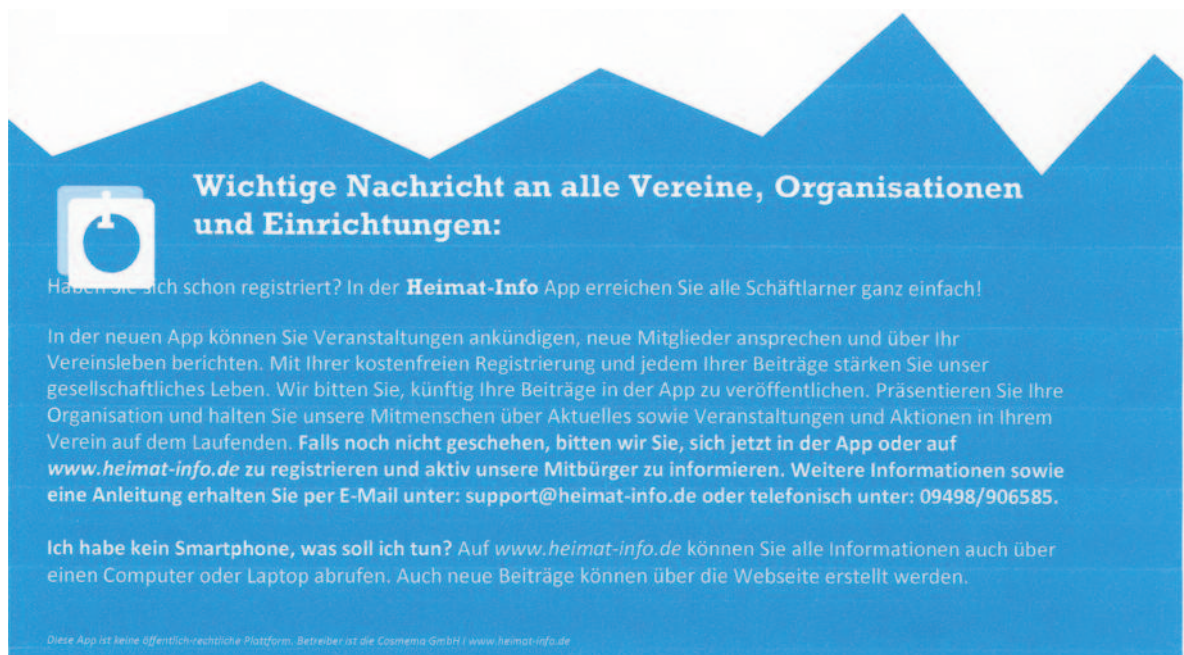
Veranstaltungskalender:

Im Veranstaltungskalender können Sie sehen, was bei uns in der Gemeinde los ist. Sollten anfangs einzelne Veranstaltungen nicht im Kalender zu finden sein, sprechen Sie den jeweiligen Verein gerne darauf an.

Ein direkter Draht ins Rathaus:

In der Heimat-Info App erhalten Sie wichtige Neuigkeiten und Aktuelles aus unserem Rathaus. Das enthaltene Bürgerservice Menü bietet zudem einen tollen Überblick über verschiedene bürgerrelevante Informationen: ob Online-Anträge, Abfallkalender, Öffnungszeiten der Einrichtungen u.v.m..

Laden Sie sich die neue App jetzt kostenfrei herunter und haben Sie teil am Leben in unserer Gemeinde. Scheuen Sie sich nicht, bei Fragen auch auf Herrn Ibrahimy von unserer Verwaltung zuzukommen (Telefon: 08178/9303-33; ibrahimi@schaeftlarn.de). Wir wünschen viel Freude beim Entdecken der App.



Wichtige Nachricht an alle Vereine, Organisationen und Einrichtungen:

Haben Sie sich schon registriert? In der **Heimat-Info** App erreichen Sie alle Schäftlarnern ganz einfach!

In der neuen App können Sie Veranstaltungen ankündigen, neue Mitglieder ansprechen und über Ihr Vereinsleben berichten. Mit Ihrer kostenfreien Registrierung und jedem Ihrer Beiträge stärken Sie unser gesellschaftliches Leben. Wir bitten Sie, künftig Ihre Beiträge in der App zu veröffentlichen. Präsentieren Sie Ihre Organisation und halten Sie unsere Mitmenschen über Aktuelles sowie Veranstaltungen und Aktionen in Ihrem Verein auf dem Laufenden. **Falls noch nicht geschehen, bitten wir Sie, sich jetzt in der App oder auf www.heimat-info.de zu registrieren und aktiv unsere Mitbürger zu informieren. Weitere Informationen sowie eine Anleitung erhalten Sie per E-Mail unter: support@heimat-info.de oder telefonisch unter: 09498/906585.**

Ich habe kein Smartphone, was soll ich tun? Auf www.heimat-info.de können Sie alle Informationen auch über einen Computer oder Laptop abrufen. Auch neue Beiträge können über die Webseite erstellt werden.

Diese App ist keine öffentlich-rechtliche Plattform. Betreiber ist die Cosmemio GmbH | www.heimat-info.de

Joh Christian Furst

Erster Bürgermeister